

# Aktiv-Schul-Post

November 2019



Liebe Leserinnen und Leser,

etwas verspätet trudelt heute am Nikolaustag die November- Ausgabe der Schulpost doch noch bei Ihnen ein. Natürlich wollten wir Ihnen trotz des etwas fortgeschrittenen Datums nicht vorenthalten, welche besonderen Unternehmungen in den vergangenen Wochen bei uns stattfanden und was wir so alles an Aktivitäten erlebten. So berichten wir diesmal über die alljährlichen, wie immer sehr spannenden Betriebsexkursionen zu acht verschiedenen Zielen, unseren letzten Wandertag, verschiedene kleinere Projekte und einer „Großen Erzählung“. Was das ist? Nun, das können Sie im Beitrag „Bauanleitung für ein Universum“ nachlesen. Wie immer darf ich Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und Informieren wünschen und verbleibe

Mit herzlichen Grüßen  
Udo Balasch

## ► WENN ICH GROß BIN, WERDE ICH...: UNSERE BETRIEBSEXKURSION

Mit großer Neugier und vielen interessanten Fragen starteten die Kinder in die Betriebsexkursion 2019 zu acht verschiedenen Unternehmen in der Umgebung. So lernten die Schüler\*innen spannende Berufe kennen und konnten unter anderem Köchen, Steinmetzen, Werkzeugexperten, Krankenpflegern und Ärzten über die Schulter schauen, aber auch erleben, wie Schläuche hergestellt werden und wie ein Fastenhotel für seine Gäste einen Ort der Erholung schafft. Sogar die Feuerwehr und die Autobahnpolizei waren für unsere Kinder im Einsatz.

Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Unternehmen und engagierten Eltern, die diesen erlebnisreichen Ausflug für unsere Kinder ermöglicht haben!

*Die Redaktion*

## „IN DIESEM KRANKENHAUS WURDE ICH GEBOREN!“ - ZU BESUCH IM HELIOS- KLINIKUM GOTHA



Eine Schülergruppe entdeckte zur Betriebsexkursion die vielfältige Welt des Krankenhausbetriebes im Helios- Klinikum Gotha und staunte mit großen Augen über die kleinen und großen Wunder des Lebens. Wie spannend zu erleben, wie ein Herzultraschall funktioniert, wie sich der Tagesablauf des Pflegepersonals gestaltet und ein moderner Rettungswagen von innen aussieht. Nicht zuletzt stand für unsere Kinder ein kurzer Besuch auf der Entbindungsstation an, auf der auch zahlreiche Aktiv- Schüler das Licht der Welt erblickten!

Die Exkursion gab den Kindern die Gelegenheit, interessante, abwechslungsreiche und vor allem lebensrettende Berufe zu erkunden, die mit dem Klinikum in Zusammenhang stehen. Auch haben die Kinder einen wichtigen Arbeitgeber unserer Region kennengelernt. Vielen Dank für diesen erlebnisreichen Ausflug!

*Christiane Schrön*



## AUF DEN SPUREN DER NATURSTEINE: ZU BESUCH BEI KMD NATURSTEINE

Schon im Klassenzimmer war die Neugier und Vorfreude zu spüren. Was sind Natursteine? Was kann man damit machen? Wir wurden sehr herzlich empfangen und schauten uns eine Präsentation an, die uns zurück zu den Anfängen der Erde führte und uns die faszinierende Geschichte der Natursteine und ihre Eigenschaften erzählte. Im Anschluss machten wir eine Tour durch das Unternehmen. Wir sahen, wie das Design vom Papier in die Realität umgesetzt wird und wie die Steinplatten poliert, geschnitten und dann aufwändig zusammengesetzt werden.



Das Highlight war der ‚Fernseher‘ aus Onyx-Marmor – ein Fest für die Sinne!

Am Ende wurden die Kinder mit einem gigantischen Puzzle aus Naturstein überrascht –, das wurde keine Zeit verschwendet, sofort legten alle los, um es zusammenzusetzen.

Ein großes Dankeschön von der #schoolofrocks geht an Herrn Schilling, Frau Augst und das Team von KMD.

*Nicola Buntin*

## HIWESO

Ein Ziel zur Betriebsexkursion war die Firma HIWESO. Unsere Gruppe wurde von den Mitarbeitern sehr freundlich empfangen. Nach einer kurzen Präsentation der Firma und ihrer Entstehung, konnten wir uns bei einem Rundgang durch den Betrieb alles aus nächster Nähe anschauen. Die Produktpalette der Firma reicht von verschiedenen Werkzeugen bis hin zu Arbeitskleidung. Nach der Besichtigung konnten wir uns bei einem gemeinsamen Obstfrühstück stärken. Zum Abschluss spielten wir ein Werkzeugmemory und ließen den ereignisreichen Vormittag ausklingen, bevor und der Bus wieder zur Schule brachte.

Vielen Dank HIWESO für den tollen Tag!

*Steffi Willing*

## ALARM FÜR COBRA 11

Diese Fernsehserie ist bei unseren Kindern bestens bekannt und mit dieser Vorstellung ist wohl der eine oder andere zur Betriebsexkursion aufgebrochen. Am 14. November waren wir zu Gast bei der Autobahnpolizei in Waltershausen. Herr Fischer und sein Team nahmen sich viel Zeit, um uns den Beruf des Autobahnpolizisten vorzustellen. So erfuhren wir wie schwer eine Schutzausrüstung ist, wie ein Einsatzwagen von innen aussieht und wie es sich anfühlt in einer Verwahrungszelle zu sitzen.



Eines wurde jedenfalls schnell klar: Mit Autos, die brennend über die Autobahn fliegen, hat dieser Beruf wohl wenig zu tun. Dennoch wächst nun der Wunsch Autobahnpolizist zu werden bei manch einem Kind. Wir danken der Autobahnpolizei für diesen ereignisreichen Tag.

*Bianca Zöke*

## MAHLZEIT! EIN BESUCH BEI UNSEREM ESSENSLIEFERANTEN



Dieses Exkursionsziel erlaubte es den Kindern einen Blick hinter, oder besser in die Kochtöpfe unseres Essenslieferanten "Mahlzeit", zu werfen.

Neben den großen Kühl- und Vorratslagerräumen erhielten die Kinder einen Einblick, wie es in einer Großküche abläuft. Um die dort geltenden strengen Hygienevorschriften einzuhalten, durften (mussten) die Kinder sogar einen Extra Anzug anziehen. Dieser hat die Kinder neben den Riesentöpfen wirklich sehr fasziniert.

Das Team von "Mahlzeit" hatte außerdem noch etwas zur gesunden Ernährung gemeinsam mit den Kindern erarbeitet.

Insgesamt war es für alle Beteiligten eine tolle Erfahrung.

*Damian Graupner*



## FEUERWEHRZENTRUM WALTERSHAUSEN

Wir waren gemeinsam im Feuerwehrzentrum in Waltershausen. Dort haben wir gesehen, wie Schläuche repariert und gereinigt werden, ebenso wie die Sauerstoffmasken.

Der Höhepunkt bildete die Feuerwehrrübung im verqualmten Raum und das Klettern im Gitterparcours. Wir danken den Feuerwehrleuten für den tollen Tag!

*Lisa Boltz*



## SCHLAUCHWEBEREI OHRDRUF



Wie werden eigentlich Feuerwehrschräuche hergestellt? Dieser und vielen anderen Fragen wie z.B. "Wie lang der längste Schlauch war, welcher in Ohrdruf produziert wurde?" konnten die Schüler in der Schlauchweberei in Ohrdruf nachgehen.

Fasziniert von den riesigen Maschinen verfolgten sie die Produktion eines Feuerwehrschräuches vom Kautschuk bis zum Produkttest.

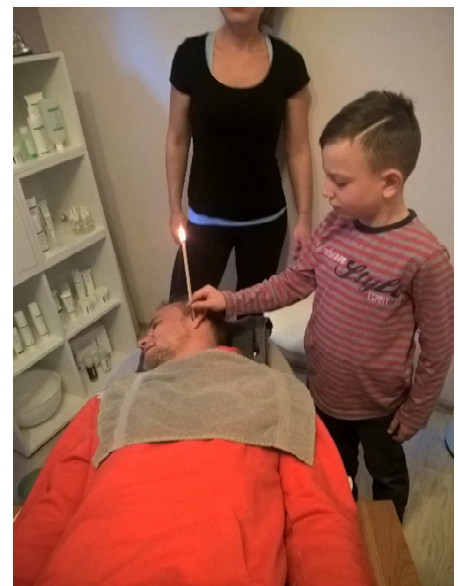
Als krönenden Abschluss gab es für jeden Schüler ein Stück Feuerwehrschräuch mit dem eigenen Namen aufgedruckt.

*Henriette Hanisch*

## FASTENHOTEL TAMBACH-DIETHARZ

Im Fastenhotel konnten wir nicht nur viel über gesunde Ernährung sondern auch über therapeutische Anwendungen erfahren. Die Ohren des Musiklehrers wurden mittels Ohrenkerzen gereinigt, die Kinder stellten selbst Knäckebrot her und gestalteten Geschenktüten und wurden mit exotischem Früchtetee versorgt.

*Ulf Hauptmann*



## ► ERFOLGREICHE RADFAHRER...



Auch in diesem Jahr veranstaltete die Verkehrswacht in Zusammenarbeit mit der Polizei Gotha wieder eine Radfahrausbildung für unsere Viertklässler.

Die Grundschule Georgenthal stellte ihnen dafür extra ihren realistisch angelegten Verkehrsplatz zur Verfügung, auf welchem die Kinder sich unter Leitung von Frau Wilhelm fachgerecht auf ihre große Abschlussprüfung vorbereiten konnten. Trotz eisiger Temperaturen anfang November, meisterten viele Schüler die strengen Anforderungen mit Bravour und erhielten ihren heiß begehrten Fahrradpass.

Wir gratulieren allen Viertklässlern zu diesem Erfolg und wünschen allzeit sichere Fahrt im Straßenverkehr!

*Andreas Röthenbacher*  
Erzieher

## ► ...UND ERFOLGREICHE SPORTLER



Beim Fitnesscup der Grundschulen am 12.11. haben die Sportler\*innen der Aktiv-Schule einen tollen 2. Platz erkämpft. Herzlichen Glückwünsch!

*Birgit Bonsack*  
Sportlehrerin

## ► LASS ES MICH SELBST TUN: WIR BEREITEN LECKERE KARTOFFELGERICHTE ZU

Wie in unserer Erstaussgabe der Schulpost berichtet, zeigten unsere Schulgärtner\*innen bei der Kartoffelernte in Schwabhausen großes Engagement. Als kleines Dankeschön für diesen eifrigen Einsatz bekam nach den Herbstferien jeder Viertklässler eine umweltfreundlich verpackte Überraschung von den Mitgliedern des Vereins geschenkt: Rotschalige Kartoffeln in einer Papiertüte. Schnell entstand die Idee, aus den Kartoffeln der übrig gebliebenen Geschenktüten leckere Kartoffelgerichte einmal selbst zuzubereiten. Der Wunsch der Kinder konnte gut in den Schulgartenunterricht integriert werden. Mit Unterstützung von Frau Wettich und Frau Schrön zauberten die Kinder innerhalb kurzer Zeit sehr schmackhafte Bio- Gerichte zum Nachkochen. Toll, dass die Kinder beim Mittagessen alle von den selbst gemachten Chips, Pommes, Kartoffelsalaten in verschiedenen Variationen verkosten konnten und vielleicht Lust bekommen haben, zu Hause selbst das eine oder andere Rezept auszuprobieren.

*Christiane Schrön*

*Schulgartenlehrerin*



## ► SO VIEL HEIMLICHKEIT IN DER WEIHNACHTSZEIT...

Jedes Jahr im November treffen sich unsere Eltern, um für den Weihnachtsbasar zur Weihnachtsfeier mit den Großeltern viele schöne Dinge zu basteln.



So wurde auch in diesem Jahr am 12. November zum Weihnachtsbastelabend gesägt, genäht, geschnitten und gefaltet. Eine Vielzahl an dekorativen und praktischen Weihnachtsartikeln wird nun am 13. 12. zum Verkauf angeboten. Der Erlös dieses Basars wird wie in jedem Jahr an einen guten Zweck gespendet.

Ein großes Dankeschön an alle Eltern, die uns dabei unterstützt haben.

*Bianca Zöke*





## ► UNSERE ERDE ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

Endlich war es soweit: Am Donnerstag, den 21. November 2019, räumten wir mit vielen Eltern und Kindern der Stammgruppe Erde den Klassenraum komplett aus und entfernten den Teppich. Nach dem Ausräumen am Donnerstagabend herrschte erstmal gähnende Leere im Klassenraum, aber auch eine Vorfreude auf die ‚neue Erde‘.



Am Freitagmorgen ging es dann professionell und fachmännisch an die Arbeit. Zuerst wurde die Trittschalldämmung verlegt und verklebt, im Anschluss dann konnte das neue Laminat schnell verlegt werden. Hierbei konnten wir, dank effektiver Arbeitsteilung, den Raum in kurzer Zeit fertigstellen. Nach dem Anbringen der Sockelleisten wurde der Raum wieder durch die Mithilfe vieler fleißiger Hände ein- und aufgeräumt. Das i-Tüpfelchen für die neue Erde war dann noch das neue Lesesofa, das von Familie Cott gesponsert wurde.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer\*innen: Familie Cott, Familie Eggert, Familie Kasperl, Herr Funk, Herr Geiße, Herr Hasenstein, Frau Hill, Frau Krug, Frau Mangold und Herr Ortlepp.

*Ulf Hauptmann und Nicola Buntin  
Stammgruppenlehrer und Zweitbesetzung  
der Stammgruppe Erde*



## ► EIN HERBSTLICHER RÜCKBLICK... UNSER WANDERTAG



Am 05.09.2019 unternahmen die Kinder der Stammgruppen aus dem Erdgeschoss einen Ausflug in die Natur. Nach dem Frühstück starteten wir mit dem Bus und fuhren nach Friedrichroda. Dort begann für die Stammgruppen Mars, Merkur, Neptun und Erde eine Wanderung entlang der Teiche in Reinhardsbrunn nach Waltershausen zum Wasserspielplatz.

Auch im Wald gab es Einiges zu entdecken: Neben den ersten Herbstfrüchten des Waldes und imposanten Bäumen, zogen auch Käfer und andere Insekten die Aufmerksamkeit der Kinder auf sich.

Angekommen am Wasserspielplatz erkundeten die Kinder das Areal, das viele Möglichkeiten zum Klettern, Spielen und Entspannen bot.

Trotz spätsommerlich-frischer Temperaturen war es für alle ein erlebnisreicher Tag, der uns auch dazu einlud, die Veränderungen in der Natur wahrzunehmen und zu bestaunen. In diesem Sinne: Der Weg ist das Ziel!

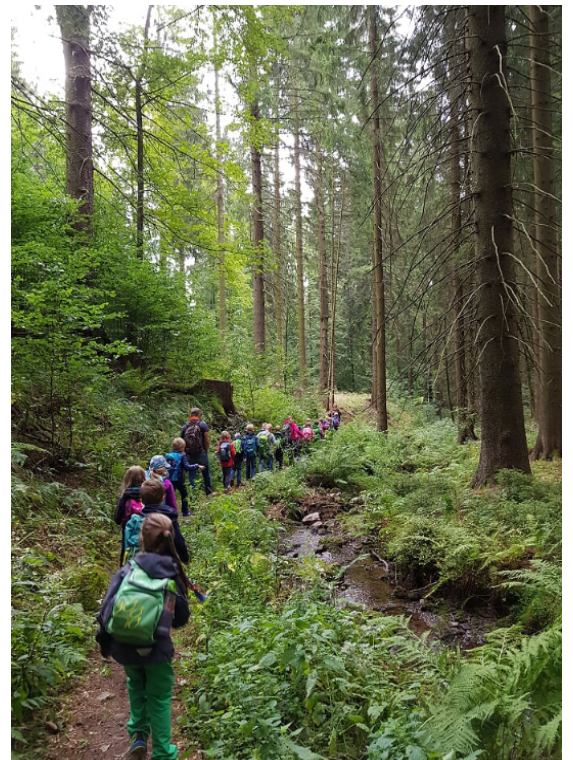
*Christiane Schrön*

Nachdem wir uns morgens auf dem Schulhof von den anderen Schülern verabschiedet hatten, machten sich die Stammgruppen Jupiter, Erde, Saturn und Pluto ebenfalls auf den Weg nach Friedrichroda. Unser Ziel: Der Spielplatz am Heuberghaus.

Der Wanderweg nach oben war sehr abwechslungsreich: wir schlenderten über Grashänge, Steinpfade, steile Anstiege und breite Wege. Die Schüler sammelten Wanderstöcke und halfen sich gegenseitig auf dem Weg. Und dann war es soweit: Spielplatz Ahoi! Die Kinder eroberten das Klettergerüst, das Wasserspiel war schnell im Einsatz und die Trampoline wurden in Beschlag genommen.

Allzu schnell war es Zeit uns auf den Weg zurück zum Bus zu machen. Wir teilten uns in zwei Gruppen auf, sodass wir den schönen Wanderweg nach unten ins Tal genießen konnten. Wir folgten dem Naturlehrpfad mit einem plätschernden Bach an unserer Seite. Zum Schluss kamen wir an einem Wasserfall an – ein schöner Ausklang für unsere Wanderung.

*Nicola Buntin*



## ► UNSER SCHULKONZEPT: DIE GROßEN ERZÄHLUNGEN MONTESSORIS

### BAUANLEITUNG FÜR EIN UNIVERSUM: UNSERE ERSTE ERZÄHLUNG



Urknall, Teilchen, Supernovä: Wie ist unser Universum entstanden? Wie sah das Universum am Anfang aus? Und seit wann gibt es die Erde überhaupt?

Die Schüler gingen auf eine (Fantasie-) Reise 13,8 Milliarden Jahre zurück zu dem Punkt, an dem die Zeit selbst entstanden ist: zum Urknall. Zusammen betrachteten wir das Universum in seinen ersten Momenten und erfuhren, wie Teilchen zusammenprallten und folgten der Expansion – sogar mit einigen Supernovä – bis zu dem Zeitpunkt, als die Erde entstand.

Die Erzählung folgte einer aktualisierten Version der Ersten Großen Erzählung Montessoris und handelt von der Entstehung des Universums. Montessoris Sohn, Mario Montessori, schrieb insgesamt fünf Große Erzählungen, die den Kindern helfen sollen, die Ursprünge der Sprache und der Zahlen; die Evolution der Menschheit und die Entstehung der Erde sowie des Universums zu entdecken und zu verstehen.

Die Kinder folgten dieser „Ersten Großen Erzählung“ gespannt. Viele stellten im Anschluss interessante, teils sogar philosophische Fragen, wie zum Beispiel: Was passiert als Nächstes mit der Erde? Wann und wie ist das Leben auf die Erde gekommen?

Diesen Fragen werden wir in den nächsten Großen Erzählungen auf den Grund gehen.

*Nicola Buntin*

## ► DIE NÄCHSTEN TERMINE IM ÜBERBLICK

10.12	Weihnachtstheater „Zauberlehrling“ in Arnstadt
13.12	Opa-Oma Weihnachtsfeier
20.12	Talenteschuppen
23.12-03.01	Weihnachtsferien

## ► TERMINE IM AUSBLICK

21.01	Elternsprechtage 1
23.01	Schachturnier
28.01	Elternsprechtage 2

## ► KONTAKT

Tel:	03621 / 423 181
E-Mail:	<a href="mailto:info@aktivschule.de">info@aktivschule.de</a>
Hort Handy:	0176/ 66 66 63 45

## ► IMPRESSUM

Aktiv-Schule Emleben/ Schulpostredaktion  
Gothaer Bildungsgesellschaft mbH – Gobi  
Bürgeraue 2  
99867 Gotha

Geschäftsführer: Benjamin Buntin, Sebastian Buntin  
HRB: 102532 RG Jena